

PU 70

Organischer mineralischer Klebstoff für das Verkleben von Kautschuk-, PVC- und Linoleumbelägen sowie Kunstrasen auf saugenden und nicht saugenden Untergründen.

PU 70 erzielt eine haft-, wasser- und reinigungsfeste Verklebung für das sichere Verlegen von Kautschuk-, PVC- und Textilbelägen sowie Kunstrasen im Privat-, Industrie- und Sportbereich.



1. Innen- und Außenbereich
2. Einfache Verarbeitung
3. Geeignet für Fußbodenheizung

Rating 2

- ✓ Regional Mineral $\geq 30\%$
- × VOC Low Emission
- × Solvent ≤ 5 g/kg
- × Low Ecological Impact
- ✓ Health Care



Anwendungsbereich

→ Zum Verlegen von Kautschuk- und PVC-Bodenbelägen auf saugenden und nicht saugenden Untergründen.

Materialien:

- Kautschuk
- PVC
- Teppichboden
- Linoleum
- Kunstrasen

Untergründe:

- Mineralische Spachtel- und Nivelliermassen
- Zementestrichen
- Calciumsulfatestriche
- Mit Keracem Eco oder Keracem Eco Prontoplus hergestellte Estriche
- Spanplatten V100 E1
- Altbeläge aus Marmor, Keramik, Steinzeug oder ähnlichen Materialien
- Gussasphaltestriche
- Walzasphalt

Bodenflächen im Innen und Außenbereich, Einsatz im Privatbereich, Handel, Industrie und Sport. Geeignet für Fußbodenheizung. Geeignet für Bodenflächen, die hohen Punktlasten und der Belastung durch Stuhlrollen ausgesetzt sind (EN 12529).

Nicht anwenden auf feuchten Untergründen oder Untergründen, die durch aufsteigende Feuchtigkeit belastet sind; auf Oberflächen und Materialien aus Bitumen, die zu Ölwanderung neigen.

Anwendungshinweise

→ Vorbereitung der Untergründe

Die Untergründe müssen kompakt, fest, eben und glatt sein. Weiterhin müssen sie dimensionsstabil, unverformbar, trocken, gereinigt sowie frei von aufsteigender Feuchtigkeit, Rissen, Trennmitteln und Staub sein. Staubfreie zementäre Untergründe, übermäßig saugende Untergründe und Untergründe mit Fußbodenheizung sind mit EP21 zu grundieren. Ungleichmäßige und in sich nicht ebene zementäre Untergründe sind mit Keralevel Eco Ultra, Flowtech Plus oder Planogel Rheo auszugleichen; Mindestschichtstärke 3 mm. Calciumsulfatuntergründe müssen nach Herstellerangaben geschliffen, gesaugt und mit EP21 grundiert werden. Gussasphaltestriche müssen mit EP21 grundiert werden. Walzasphaltestriche werden mit einer feinen, gut verankerten und festen Oberflächenschicht sorgfältig hergestellt und ausreichend aushärten gelassen. Vor Gebrauch die entsprechenden technischen Datenblätter der o. g. Produkte beachten.

→ Vorbereitung

PU 70 wird zubereitet, indem Teil A mit Teil B mit einem geeigneten Rührwerk bei niedriger Drehzahl (ca. 400 U/Min.) von unten nach oben gemischt wird. Das vordosierte Mischverhältnis des Gebindes von 9 : 1 ist einzuhalten. Teil B in

den Eimer schütten, der Teil A enthält. Beide Teile mischen, bis eine homogene Masse mit einheitlicher Konsistenz und Farbe entsteht.

→ Anwendung

PU 70 gleichmäßig mit einem geeigneten Zahnschachtel auf den Untergrund auftragen. Die Zahnung ist je nach Belagsrückseite zu wählen. Nach angemessener Ablüftezeit den Belag in der klebeoffenen Zeit einlegen. Den Belag kräftig anreiben und anwalzen, um vollständigen Kontakt mit der Klebstoffschicht zu ermöglichen. Nach ca. 2 - 3 Std. den Belag erneut anwalzen. Störrische Beläge sind bis zum vollständigen Abbinden des Klebstoffs mit Gewichten zu beschweren. Bei Verklebungen im Außenbereich ist es fachlich notwendig, die Nahtkanten mit Klebstoff so zu verfüllen, dass diese vollständig geschlossen sind. Überschüssiger Klebstoff mit einem feuchten Tuch und Alkohol oder Diluente 01 entfernen. Die verlegten Flächen sind frühestens nach 6 - 8 Std. - nicht vor Erhärtungsbeginn des Klebstoffs - begehbar.

→ Reinigung

Rückstände von PU 70 an den Werkzeugen werden vor dem Erhärten mit Diluente 01 entfernt.

Weitere Hinweise

- Allgemein sind die zu verlegenden Beläge an die Temperatur des Einsatzortes zu akklimatisieren und müssen mindestens 24 Stunden vor der Verlegung eben/geglättet ausgelegt werden.
- Aufgrund der verschiedenen Kautschuk-Gemische wird empfohlen, einen Test durchzuführen, um die Haftung zu prüfen.
- Bei einigen Kautschukarten, die mit Paraffin oder Trennmitteln behandelt worden sind, muss die Fliesenrückseite vor der Verklebung mit geeigneten Lösemitteln wie Diluente 01 gereinigt werden.
- Neben diesen Informationen sind die Verlegehinweise des Belagsherstellers zu beachten.
- Vor dem Verlegen ist die Feuchtigkeit des Untergrunds mithilfe eines CM-Messgerätes zu messen.

Zertifizierungen und Kennzeichnungen



* Émission dans l'air intérieur Information sur le niveau d'émission de substances volatiles dans l'air intérieur, présentant un risque de toxicité par inhalation, sur une échelle de classe allant de A+ (très faibles émissions) à C (fortes émissions).

Ausschreibungstext

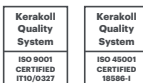
Das Verlegen von Bodenbelägen aus Kautschuk, PVC, Textilmaterialien, Linoleum und Kunstrasen im Privat-, Gewerbe- und Industriebereich sowie Sportanlagen wird mit einem organischen 2-K Klebstoff mit hoher Wasserbeständigkeit und GreenBuilding Rating 2, wie z.B. PU 70 von Kerakoll Spa durchgeführt. Der Verlegeuntergrund muss dauerhaft trocken, eben, glatt, kompakt, frei von losen Teilen, sauber und vollständig ausgehärtet sein, d.h. der Feuchtigkeitsschwund muss bereits abgeschlossen sein. Für das Verlegen ist ein ___ Zahnpachtel für einen durchschnittlichen Verbrauch von ca. ___ g/m² zu verwenden.

Technische Daten gemäß Kerakoll-Qualitätsnorm	
Erscheinungsbild	Paste in beige, grau, schwarz, rot und grün
Verpackung	Monopack Teil A 9 kg + Teil B 1 kg
	Teil A Eimer 4,5 kg / Teil B Dose 0,5 kg
Lagerfähigkeit	ca. 12 Monate nach Herstellungsdatum in der unbeschädigten Originalverpackung
Hinweise	Frostfrei, kühl und trocken lagern
Mischverhältnis	9 : 1
Verarbeitungstemperatur	von +10 °C bis +30 °C
Topfzeit (pot life)	ca. 1 Std.
Offene Zeit	ca. 30 Min.
Ablüftezeit	ca. 10 Min.
Inbetriebnahme	ca. 24 - 48 Std.
Verbrauch	ca. 500 - 800 g/m ² bei Materialien mit glatter Rückseite
	ca. 1000 -1500 g/m ² für Materialien mit geschliffener Rückseite oder Zäpfchenrücken

Datenmessung bei +23 °C, 50 % relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Luftbedingung, Saugfähigkeit des Untergrunds.

Hinweise

- Produkt für professionellen Gebrauch
- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Temperatur, Luftfeuchtigkeit, Luftzug sowie die Saugfähigkeit des Untergrundes und der Verlegematerialien können die Verarbeitungszeit des Klebstoffs verändern
- Die gültigen Normen und Sicherheitshinweise bei der Verarbeitung beachten
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Für alles Weitere wenden Sie sich bitte an den Kerakoll Worldwide Global Service +39 0536.811.516 - globalservice@kerakoll.com



Die Angaben in Bezug auf das Rating basieren auf dem GreenBuilding Rating Manual 2013. Diese Informationen wurden im Mai 2023 aktualisiert (GBR Data Report – 06.23). Im Laufe der Zeit können Ergänzungen und/oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite www.kerakoll.com eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der eigenen Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.